

TA Ankündigung  
26.05.2019

## Zinserling startet in Bundesliga

**Gotha/Oberölsbach.** Der Kraftsportler Tobias Zinserling vom Gothaer Bierfassheberverein greift am heutigen Samstag wieder in der Kraftdreikampf-Bundesliga zur Hantel – als Gaststarter des SC Oberölsbach, der aktuell die Tabelle anführt, gefolgt vom KSV Mainz 08 und dem SAV Erfurt. Die jeweils drei besten Mannschaften aus der Gruppe Nord und Süd treffen dann im Juni im Finale aufeinander. „Der Einzug ins Finale sollte so gut wie sicher sein“, prophezeit Zinserling. (red)

# „Big Zinse“ glänzt auch in Katzwang

TA 01.06.2019

Kraftdreikämpfer Tobias Zinserling (Bierfassheber) ist bei Bundesliga-Vorrundensieger SC Oberölsbach erneut Tagesbestler



Starker Gothaer Bierfassheber: In der Kniebeuge schaffte Tobias Zinserling 375 Kilogramm. FOTO: VEREIN

**Katzwang.** Die Kraftdreikämpfer des SC Oberölsbach sind als Vorrundenerster in das Finale der 1. Bundesliga im Kraftdreikampf eingezogen. Mit einer starken Leistung von 1544 Relativpunkten gewannen sie den letzten Auswärtskampf beim TSV Katzwang. Da sie damit auch Staffelsieger der Gruppe Süd sind, dürfen sie den Finalkampf am 29. Juni in der heimischen Halle am Barstenweg ausrichten.

In Katzwang war der in Apolda wohnende Tobias Zinserling als Gaststarter der Oberölsbacher vom Gothaer Bierfassheberverein wieder einmal der stärkste Heber des Bundesligatages. In der Kniebeuge brachte das Superschwergewicht nach gültigen 360 und ungültigen 370

Kilogramm dann noch 375 Kilogramm in die Wertung. Auf der Bank gelang dem Kraftsportler der Einstieg mit 255 und 272,5 Kilogramm.

Die geforderten 282,5 Kilogramm waren an diesem Tag noch zu schwer. Im Kreuzheben steigerte er sich dann von 352,5 auf starke 377,5 kg (Thüringer Landesrekord) und beschloss den Tag mit Tageshöchstlast von 1025 Kilogramm in der Totalwertung und 565 Relativpunkten.

Anja Schreiner (Kniebeuge 145 kg/ Bankdrücken 100 kg/ Kreuzheben 130 kg), Thomas Lehmeier (Kniebeuge 295 kg/ Bankdrücken 170 kg/ Kreuzheben 282,5 kg/ 747,5 kg) und Sebastian Heger (Kniebeuge 270 kg/ Bankdrücken 180 kg/ Kreuzheben 230 kg) sicherten

den souveränen Mannschaftsieg souverän der Oberölsbacher ab

Mit 4555 Relativpunkten aus den drei Vorrunden setzten sich die Oberpfälzer zwar deutlich an die Spitze der Liga, doch im Finale zählen diese Punkte nicht mehr und der Kampf beginnt von Neuem. Dort werden dann der letztjährige deutsche Mannschaftsmeister KSV Mainz 08 und der Seriensieger SV Motor Barth mit ihren Starhebern antreten. Des Weiteren gesellt sich der SaV Erfurt dazu, der sich mit vielen Neuzugängen verstärkt hat. Der AC Siegfried Darmstadt hat die Vorrunden nur als Fünfter beendet, wird im Finale aber alles geben, um in die Medaillenränge zu kommen. Als sechstes Team hat das Sanssouci GYM Potsdam die Finalrunde gebucht. (red)